

Anwesend:

**Mitglied SPD-Fraktion**

Ausschussvorsitzender Marvin Hager  
Stellv. Ausschussvorsitzende Christina Heide  
Vertreterin Gesche Marxfeld

**Mitglied CDU-Fraktion**

Ausschussmitglied Heidi Bosse  
Ausschussmitglied Thomas Suberg

**Mitglied Gruppe "GRÜNE und GfW"**

Ausschussmitglied Miguel Schaar/Br. Franziskus  
Ausschussmitglied Petra Stomberg

**Mitglied Fraktion WIN@WBV**

Ausschussmitglied Dr. Uwe Weithöner

**Mitglied Gruppe "Die BUNTEN"**

Ausschussmitglied Anja Sanchez Mengeler

**Mitglied Gruppe FDP/FW**

Vertreter Darwin Reinhard

**Dezernent**

Erster Stadtrat Armin Schönfelder

**Elternvertreterin**

beratendes Mitglied Doris Voges

**Freie Jugendhilfe**

Stimmberechtigter Sachverständiger Andreas Koût  
Stimmberechtigter Sachverständiger Rainer Lauermann  
Stimmberechtigte Sachverständige Ilona Margowski-Möhlmann  
Stimmberechtigter Sachverständiger Rüdiger Schaarschmidt  
beratendes Mitglied Jasmin Meiners  
beratendes Mitglied Janine Caspers

**Gleichstellungsbeauftragte**

beratendes Mitglied Nicole Biela

**Jugendparlament**

beratendes Mitglied Elisabeth Witt

**Lehrervertreterin**

beratendes Mitglied (Vertretung) Susann Oelrichs

**Leiter des Jugendamtes**

beratendes Mitglied (kraft Amtes) Jörg Ratzmann

**Röm.-kath. Kirche**

beratendes Mitglied Andreas Bolten

**Stadtjugendpfleger**

beratendes Mitglied Jan Gerjets

**Vertreterin der Interessen ausländischer Kinder u. Jugendlicher**

beratendes Mitglied Hildegard Biermann

**Protokollführerin**

Protokollführerin Blanca Homma

**Es fehlte entschuldigt**

Ausschussmitglied Manuel Baruschke

beratendes Mitglied Dr. Eva Maria Haarmann

Grundmandat Michael Kiesewetter

beratendes Mitglied Ulrike Luhmann

Grundmandat Thorsten Moriße

Stimmberechtigter Sachverständiger Klaus Puschmann

beratendes Mitglied Matthias Rensch

beratendes Mitglied Gabriele Willich

Stimmberechtigter Sachverständiger Alexander Witton

**A Öffentlicher Teil**

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Projekt "Großtagespflege"
  - 3.1 Bericht zum Projekt Großtagespflege
  - 3.2 Berücksichtigung der Großtagespflege im Rahmen der Satzung der Stadt **195/2023** Wilhelmshaven über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Hager eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

**Beschluss:**

-einstimmig zugestimmt-

3 Projekt "Großtagespflege"

3.1 Bericht zum Projekt Großtagespflege

Im März 2023 beschloss der Rat eine neue Satzung für Kindertagespflege. Der Beschluss enthielt folgenden Passus:

2. „Die bisherige Finanzierung der Großtagespflegestellen im Rahmen des auf drei Jahre befristeten Projekts ist bis zum 31.07.2023 vertraglich gesichert und bleibt von der neubeschlossenen Satzung unberührt.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, eine vorläufige Projektauswertung der Großtagespflege und einen Vorschlag zu deren Weiterfinanzierung vorzulegen.“

Auf dieser Grundlage gibt Herr Ratzmann anhand der anliegenden Präsentation einen Rückblick zu den Erfahrungen mit Großtagespflege in Wilhelmshaven. Die Erfahrungen seien sehr positiv, das Angebot sei im pädagogischen Sinne sehr wertvoll. In finanzieller Hinsicht habe sich jedoch durch die Gründung der „Eulenkinder“ gezeigt, dass die Ausstattung im Projektstatus sehr großzügig und pauschal gewesen sei. Nun sei es wichtig, eine Gleichbehandlung der Großtagespflegestellen zu gewährleisten.

Herr Schönfelder ergänzt, dass dieser Beschlussvorschlag für die Großtagespflegen aus dem Projekt enttäuschend sein werde, da er eine geringere Vergütung vorsehe. Er empfiehlt eine erneute Überprüfung in sechs Monaten, da dann mehr Informationen vorliegen. Zur Diskussion stellt er drei Punkte: 1. Die Vertretungsregelung (Vertretung durch das Jugendamt), 2. Die Höhe des Mietzuschusses (Orientierung am Mietspiegel) und 3. Vergütung von Verfügungszeiten (Vor- und Nachbereitung). Er bittet vorerst um Zustimmung, damit die Großtagespflege zunächst in die Satzung einbezogen wird.

Herr Weithöner äußert Irritation darüber, dass in einem halben Jahr erneut über einen Aufschlag diskutiert werden solle, obwohl es bereits eine Steigerung gegeben habe. Herr Schönfelder erklärt dies mit rechtlichen Voraussetzungen und ergänzt, dass die hier diskutierten Summen deutlich kleiner seien.

Frau Margowski-Möhlmann unterstützt das Bestreben der Stadt, alle Großtagespflegestellen gleich zu behandeln.

3.2 Berücksichtigung der Großtagespflege im Rahmen der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege **195/2023**

**Beschluss:**

-einstimmig zugestimmt-

Ab neuen Kindergartenjahr (01.08.2023) wird die neue Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Förderung von Kindern in Kindertagespflege und die Erhebung von Kostenbeiträgen für Kindertagespflege (in Kraft getreten zum 01.04.2023) und der darin beschlossene Mietzuschuss auch für die im Rahmen des Projekts Großtagespflege finanzierten Einrichtungen umgesetzt.

Die Auswirkungen für die Großtagespflege werden nach einem halben Jahr geprüft und dem Jugendhilfeausschuss zur Beratung vorgelegt.

**Ende der Sitzung 16:35 Uhr**

gez.

Schönfelder  
Erster Stadtrat

gez.

Hager  
Vorsitzender

gez.

Homma  
Protokollführerin